



## Anforderungen und Aufgabe

---

### Dressurreiterprüfung der Klasse A – DRA3

---

Reiter: Alle Reiter ab 6 Jahre, Kappe und geeignetes Schuhwerk ist Pflicht, Reithandschuhe sollten zum Schutz getragen werden, die Reithose sollte ebenfalls geeignet ein. Achtung: Mottofarben des Monats beachten (siehe Ausschreibung im Downloadbereich).

Pferde: Alle Pferde/Ponies erlaubt ab einem Alter von 4 Jahren.

Ausrüstung: Trense mit pferdefreundlichem und zweckmäßigem Gebiss oder gebisslos. Das Reiten mit Halsring ist ebenso gestattet. Bandagen, Gamaschen und Hufglocken sind erlaubt, ebenso Nasen- oder Ohrenschutz. Geritten werden sollte mit Sattel oder Reitkissen. Das Reiten ohne Sattel oder im Damensattel ist zwar erlaubt, kann aber bei Prüfungen, wo der Sitz einen Teil der Beurteilung darstellt, ein kleiner Nachteil sein.

Anforderungen: Der Reiter sollte sein Pferd in einem ausbalancierten Sitz und weicher Zügelführung in Anlehnung vorstellen, dabei sollten die Hufschlagfiguren korrekt und die Übergänge möglichst am Punkt geritten werden. Korrekte Stellung und Biegung ist bereits Bewertungskriterium und das Pferd sollte frisch vorwärts und im Takt geritten werden. Verstärkungen sollten erkennbar sein, das Gangwerk des Pferdes ist aber kein Bewertungskriterium.

Reitplatz/Reithalle: Muss geeignet sein, und sollte ca. 20 x 40 m betragen. Buchstaben oder andere Orientierungspunkte wie Kegel sind sichtbar anzubringen. Andere Größen nach Absprache.

Filmposition: Gefilmt werden sollte ca. 2m vor C.

	<b>Aufgabe</b>
A-X X	Einreiten im Arbeitstrab. Halten. Grüßen. Im Arbeitstempo antraben.
C	Rechte Hand.
M-X-K	Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern.
A-C	Schlangenlinie durch die ganze Bahn mit 3 Bögen, dabei beim Durchreiten der Mittellinie überstreichen.
E	Halten. Eine Pferdelänge rückwärtsrichten und daraus im Arbeitstempo antraben.
A	Schritt.
F-M	Viereck verkleinern und vergrößern.
C	Antraben
E-B-E	Angaloppieren und auf dem Mittelzirkel geritten, dabei in der zweiten Hälfte beim Überreiten der Mittellinie überstreichen.
E	Ganze Bahn.
F-X-H	Durch die ganze Bahn wechseln, dabei vor X durchparieren zum Trab und nach x im Arbeitstempo rechts angaloppieren.
B-E-B	Auf dem Mittelzirkel geritten, dabei Galoppsprünge verlängern.
B	Durchparieren zum Trab, Arbeitstrab und ganze Bahn.
K-X-M	Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern.
E-B-E	Auf dem Mittelzirkel geritten, dabei Leichttraben und die Zügel aus der Hand kauen lassen (1 mal herum).
E bis K	Ganze Bahn. Zügel wieder aufnehmen und aussitzen.
A	Auf die Mittellinie abwenden.
X	Halten und Grüßen.
	Im Schritt am langen Zügel die Bahn verlassen.